



Pressemitteilung

Berlin, 31.05.2016

Christliche Krankenhäuser
in Deutschland

Zukunftsweisend menschlich.

Jahrestagung der Christlichen Krankenhäuser: Veränderungsmanagement in Zeiten knapper Ressourcen

Während der Jahrestagung der Christlichen Krankenhäuser in Deutschland (CKiD) am 21. und 22. Juni im Berliner Umweltforum dreht sich in diesem Jahr alles um Veränderungsprozesse und Erfolgsstrategien im Gesundheitswesen, speziell in den christlichen Krankenhäusern. Neben der Vorstellung einer Studie der Technischen Universität (TU) Dortmund zu kirchlichen Krankenhäusern im strategischen Wandel steht der Wissenstransfer zu Veränderungs- und Personalmanagement in Zeiten knapper Ressourcen im Vordergrund.

Angesichts von Fachkräftemangel, Reformen im Gesundheitswesen und einer alternden Gesellschaft steigen die Herausforderungen an den stationären Bereich, denen die mehr als 600 christlichen Kliniken in Deutschland unterschiedliche Erfolgskonzepte entgegensetzen. Im Rahmen der CKiD-Jahrestagung werden Anpassungsstrategien christlicher Krankenhäuser bezüglich ihrer Trägerstruktur oder anhand gezielter Markenbildungsprozessen unter unterschiedlichen Wettbewerbsbedingungen beleuchtet.

Als Keynotespeaker der Jahrestagung wird der Vorstandsvorsitzende der Daimler und Benz Stiftung Prof. Eckard Minx zum Thema „Vertraute Wege verlassen, um nicht auf der Strecke zu bleiben“ referieren. Minx skizziert, wie Wissen, Anpassungsfähigkeit, Flexibilität und Innovationskraft künftig zur entscheidenden Ressource für nachhaltigen unternehmerischen Erfolg werden.

Die Leiterin Social Responsibility bei der Deutschen Lufthansa AG, Monika Rühl, stellt in Ihrem Vortrag „Kampf um die Besten – aber wie?“ Impulse für eine zukunftsorientierte Personalarbeit vor. Anschließend präsentieren Fachleute aus christlichen Krankenhäusern Good Practice Beispiele. Dabei geht es auch um das speziell christliche Arbeitgeberprofil, die Gewinnung von qualifiziertem Nachwuchs sowie Arbeitskräften aus dem Ausland und um Social Media-Tools für das Personalmarketing.

Die Tagung im Berliner Umweltforum wird durch den Bundesminister für Gesundheit, Hermann Gröhe, eröffnet. Im Rahmen der Abendveranstaltung wird zum zweiten Mal der CKiD.PR-Preis vergeben. Am zweiten Tag findet ab neun Uhr ein politischer Frühschoppen unter anderem mit dem Pflegebeauftragten der Bundesregierung, Karl-Josef Laumann, dem Vorsitzenden des AOK-Bundesverbandes, Martin Litsch, der gesundheitspolitischen Sprecherin der SPD, Hilde Mattheis, sowie Dr. Regina Klakow-Frank, Unparteiisches Mitglied GBA, statt.

Programm CKiD-Jahrestagung:

Pressemeldungen zur CKiD-Jahrestagung:

- [Bundesgesundheitsminister Gröhe eröffnet CKiD-Jahrestagung](#)
- [Verleihung CKiD.PR-Preis](#)

Ansprechpartner

Norbert Groß
Verbandsdirektor DEKV
E-Mail: gross@dekv.de

Kirsten B. Schröter
Pressesprecherin KKVD
E-Mail: kirsten.schroeter@caritas.de

DEKV Deutscher Evangelischer Krankenhausverband e.V.

Invalidenstraße 29 | 10115 Berlin
Telefon: 030. 80 19 86 - 0
Fax: 030. 80 19 86 - 22
E-Mail: info@dekv.de
www.dekv.de

KKVD Katholischer Krankenhausverband Deutschlands e.V.

Reinhardtstraße 13 | 10117 Berlin
Telefon: 030. 28 44 47 56
Fax: 030. 28 44 47 33
E-Mail: kkvd@caritas.de
www.kkvd.de



Die Fachverbände von Caritas und Diakonie

Unter dem Label Christliche Krankenhäuser in Deutschland (CKiD) vertreten der Deutsche Evangelische Krankenhausverband (DEKV) und der Katholische Krankenhausverband Deutschlands (KKVD) rund 640 Krankenhäuser und Kliniken. Jedes dritte deutsche Krankenhaus wird in konfessioneller Trägerschaft geführt. Rund 270.000 Beschäftigte versorgen im Jahr über sechs Millionen Patienten. Mit rund 32.000 Ausbildungsplätzen leisten die christlichen Krankenhäuser einen überdurchschnittlichen Beitrag zur Ausbildung in den Pflegeberufen.

Christliche Krankenhäuser in Deutschland
www.christliche-krankenhaeuser.de

presse@christliche-krankenhaeuser.de